

**FDP-Fraktion**  
In der Ahrensburger Stadtverordnetenversammlung  
Vorsitzender  
Thomas Bellizzi  
TBellizzi@fdp-stormarn.de



18. November 2021

### **Anfrage zur Nutzung von Landes- und Bundesfördermitteln für den Fahrradverkehr**

Es gibt eine unübersichtliche Vielzahl von Förderprogrammen der Landes- und der Bundesregierung, die ganz oder teilweise zur Förderung des Radverkehrs und der dafür nötigen Infrastruktur zur Verfügung stehen.

Zum Beispiel

- Sonderprogramm „Stadt und Land“ der Bundesregierung,
- Programm IMPULS 2030 der Landesregierung,
- ein Anteil für kommunale Radwege im Rahmen des kommunalen Infrastrukturprogrammes des Landes,
- ein Anteil von Maßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz Schleswig-Holstein im Förderprogramm für den kommunalen Straßenbau,
- GVFG-Mittel der NAH.SH für die Bike&Ride-Förderung an Bahnhöfen,
- touristische Radverkehrsförderung an Radfernwegen aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“(GRW),
- Radverkehrsprojekte aus Mittel der Aktiv-Regionen (LEADER), der Städtebauförderung und ELER-Mitteln des Innenministeriums,
- Mittel aus dem Förderfonds der Metropolregion für Radverkehrsprojekte speziell für Kommunen in der Metropolregion Hamburg,
- Förderprogramm Radnetz Deutschland,
- Verwaltungsvereinbarung Radschnellwege,
- Richtlinie zur Förderung innovativer Projekte zur Verbesserung des Radverkehrs in Deutschland,
- Investitionen des Bundes in die Schwerlastfahrräder,
- Bundesförderprogramm Abbiege Assistenz Systeme "AAS",
- Förderrichtlinie „Städtische Logistik“ des Bundes,
- Förderprogramm "Klimaschutz durch Radverkehr“ des Bundesumweltministeriums,
- Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld „Kommunalrichtlinie“.

Fragen:

1. Aus welchen dieser Programme hat die Stadt Ahrensburg Mittel abgerufen oder beantragt?
2. Aus welchen dieser Programme wird die Stadt Ahrensburg zukünftig Mittel beantragen?
3. Wie stellt die Stadtverwaltung sicher, dass alle diese Fördermöglichkeiten bekannt sind, um nach Möglichkeit genutzt zu werden?

Für die FDP-Fraktion

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hartmut Bade', written in a cursive style.

Hartmut Bade